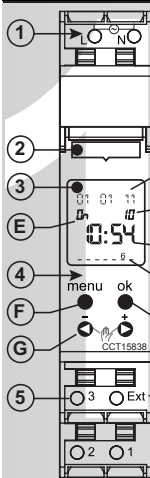


IHP 1C 18 mm:
CCT15854IHP+ 1C 18 mm:
CCT15838

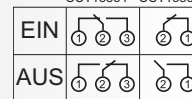
Schneider Electric

Frontseite des IHP

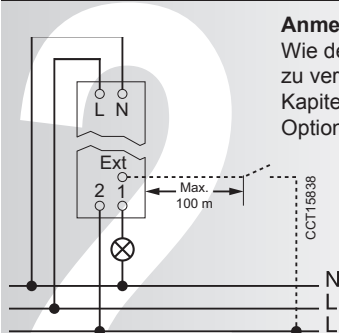


- (A) Datum
(B) Sekunden
(C) Stunden: Minuten
(D) Tag (Tag 1 = Montag voreingestellt)
(E) Statusanzeige des Ausgangskontakts
(F) "menu": Wahl der Betriebsart
(G) "-" und "+": Navigationstasten und Einstellknöpfe der Werte
(H) "ok": Bestätigung der blinkenden Information
Rücksetzen durch gleichzeitiges Drücken der 4 Tasten "+", "-", "menu" und "ok", ((F) (G) und (H))
- ① Nennspannung: AC 230-240 V, 50-60 Hz
② Stecker des Programmierschlüssels
③ LCD-Bildschirm
④ Transparente Abdeckung
⑤ Ausgangskontakte
⑥ Eingang für externe Befehle (CCT15838)

CCT15854 CCT15838



Anschluss



Anmerkung:

Wie der externe Eingang zu verwenden ist, wird im Kapitel 7 "Einstellung der Optionen" beschrieben.

Optionen

Beim Einschalten oder nach einem Rücksetzen (siehe Frontseite des IHP):

- Mit den Tasten "-" und "+".
- Wahl der Sprache (französisch, englisch...).
- Mit "PROGRAMM" das im Gerät vorhandene Programm löschen oder beibehalten.
- Datum einstellen: Jahr, Monat, Tag und Stunde.
- Parameter der Umstellung Sommer- auf Winterzeit wählen.

Nach Abschluss dieser Phase erscheint "KEIN NETZ". Sie müssen Ihren IHP nun programmieren.

Wenn Sie den angezeigten Wert oder das blinkende Wort nicht akzeptieren, lassen Sie die Anzeige mit den Tasten "-" und "+" durchlaufen.

Den Wert oder das blinkende Wort mit "ok" bestätigen.

Wenn Sie sich nicht sicher sind, auf "menu" klicken und in den vorherigen Modus zurückkehren, ohne die letzte Änderung zu bestätigen.

Wenn 2 Minuten lang keine Taste gedrückt wird, kehrt das System, ohne zu speichern, automatisch in den automatischen Betrieb zurück.

Für Ihre Sicherheit



GEFAHR

Gefahr von schweren Sach- und Personenschäden, z. B. durch Brand oder elektrischen Schlag, aufgrund einer unsachgemäßen Elektroinstallation.

Eine sichere Elektroinstallation kann nur gewährleistet werden, wenn die handelnde Person nachweislich über Grundkenntnisse auf folgenden Gebieten verfügt:

- Anschluss an Installationsnetze.
- Verbindung mehrerer elektrischer Geräte
- Verlegung von Elektroleitungen

Über diese Kenntnisse und Erfahrungen verfügen in der Regel nur ausgebildete Fachkräfte im Bereich der Elektro-Installationstechnik. Bei Nichterfüllung dieser Mindestanforderungen oder Missachtung droht für Sie die persönliche Haftung bei Sach- und Personenschäden.

Zone	Sommerzeit	Winterzeit	Bemerkungen
EUROPA	Letzter Sonntag im März um 2 Uhr	Letzter Sonntag im Oktober um 3 Uhr	
GB/IRL/P	Letzter Sonntag im März um 1 Uhr	Letzter Sonntag im Oktober um 2 Uhr	Großbritannien, Portugal
FIN/GR/TR	Letzter Sonntag im März um 3 Uhr	Letzter Sonntag im Oktober um 4 Uhr	Finnland, Griechenland, Türkei
CDN	Erster Sonntag im April um 2 Uhr	Letzter Sonntag im Oktober um 3 Uhr	Kanada
FREIE REGEL	Nach Wahl	Nach Wahl	Monat, Woche, Tag (Montag, Dienstag...) und die Stunde wählen
FIXES DATUM	Nach Wahl	Nach Wahl	Monat, Datum (01, 02 usw.) und die Stunde wählen
OHNE	-	-	

Programmieren des IHP

Der IHP bietet die Möglichkeit, 3 Arten von Befehlen zu programmieren: Umschalten (Ein / Aus), Impulse (CCT15838) und Zyklen (CCT15838)

Um einen Betriebszeitraum festzulegen, müssen die **Einschaltungen** und dann die **Ausschaltungen** programmiert werden.

Mit der Funktion "KOPIEREN" können die Ein- und Ausschaltungen, Impulse oder der gerade erstellte Zyklus auf weitere Tage übertragen werden, um Speicherplatz zu sparen (es wird ein "Block" angelegt).

Mit der "menu"-Taste gelangen Sie in die Betriebsart "PROGRAMM" und haben dann 5 Möglichkeiten:

- **"NEU"**: Erstellen und Speichern eines Programms.
- **"ABFRAGEN"**: Anzeigen des Programms.
- **"AENDERN"**: Ändern des bereits gespeicherten Programms.
Wiederholt sich der zu ändernde Schaltvorgang an anderen Wochentagen, bietet das Gerät die Funktion "BLOCK AENDERN" an, mit der alle identischen Schaltvorgänge (Typ und Uhrzeit) zusammen geändert werden.
- **"LOESCHEN"**: Löschen eines Teils oder des gesamten Programms (Datum, Uhrzeit und Spracheinstellung werden beibehalten).
Wiederholt sich der zu löschende Schaltvorgang an anderen Wochentagen, bietet das Gerät die Funktion "BLOCK LOESCHEN" an, mit der alle identischen Schaltvorgänge (Typ und Uhrzeit) zusammen gelöscht werden.
- **"ENDE"**: Verlassen des "PROGRAMM"-Modus.

Datum und Uhrzeit

Ändern von Uhrzeit, Datum, Sommer- oder Winterzeit, Wochentag, Zeitformat und Datumsformat.

Auf "menu" drücken und mit der "+"-Taste in den Modus "ZEIT/DAT" gehen:

- Uhrzeit, Minuten und Datum ändern.
- Sommer- oder Winterzeit einstellen (siehe Tabelle im Kapitel "Optionen").
- Den ersten Tag der Woche festlegen (z. B. Montag für Europa).
- Das "DATUMSFORMAT" ändern:
 - T / M / J
 - M / T / J
 - J / M / T
- Uhrzeitformat ändern "ZEITFORMAT"
 - 24 Stunden-Anzeige
 - 12-Stunden-Anzeige

Handmodus "MANUELL"

In dieser Betriebsart können Sie:

- Zeitabschnitte programmieren "DAUER EIN", "DAUER AUS", "HAND EIN".
- Einen Ferienzeitraum programmieren: "FERIEN" (Zeiten können vorübergehend gelöscht, oder Tag und Uhrzeit von Beginn und Ende der Abwesenheitszeit eingestellt werden).
- Im Modell CCT15838 gibt es zusätzlich die Möglichkeit,
 - den Betrieb von der aktuellen Zeit "TIMER" an, für eine einzustellende Dauer (Kanal ein/aus) zu ändern.
 - das Gerät im Zufallsmodus "ZUFALL" zu betreiben (um Anwesenheit zu simulieren).

Diese Optionen werden wie folgt genutzt: Auf "menu" drücken und mit der "+"-Taste in den Modus "MANUELL" gehen.

■ "FERIEN": Im Ferienmodus stehen vier Betriebsarten zur Verfügung:

- "EIN": Ausgang aktiv
- "AUS": Ausgang nicht aktiv
- "ZUFALL 1": Zufallsbetrieb in einem festgelegten EIN-Bereich.
- "ZUFALL 2": Betrieb EIN in einem Bereich mit zufälligem Anfang und Ende.

Nachdem die Art des Betriebs festgelegt wurde, müssen noch Anfang und Ende der Abwesenheitszeit eingestellt werden.

■ "TIMER": Einstellen des Status der Abweichung und ihre Dauer.

■ "ZUFALL":

□ "ZUFALL 1"

□ "ZUFALL 2"

Im Ferien-Modus ist die Funktionsweise die gleiche, jedoch zeitlich unbeschränkt.

Manuell auf dauernd EIN oder dauernd AUS schalten "☺☹"

■ **Zeitlich begrenztes Ein- oder Ausschalten** (bis zum nächsten Umschalten): beide

"☺☹" gleichzeitig weniger als 2 s betätigen. Dann wechselt der Ausgangskontakt:

- Der IHP zeigt durch "MANUELL" den neuen Status des Ausgangs an
- Rückkehr in den Automatik-Modus durch kurzes Drücken (< 2 s) beider Tasten.
- **Dauernd EIN oder dauern AUS:** Beide Tasten "☺☹" gleichzeitig länger als 2 s betätigen.

Bei jedem längeren Drücken (> 2 s) ändert der Ausgangskontakt seinen Status:

- Der IHP zeigt durch "DAUER" den neuen Status des Ausgangs an
- Rückkehr in den Automatikbetrieb durch kurzes Drücken (< 2 s) beider Tasten.

■ **Der IHP kann auch durch einen externen, an die Außenanschluss-Klemme (CCT15838) angeschlossenen Taster oder Schalter manuell ferngesteuert werden:**

Das Schalten auf EIN- oder AUS-Dauerbetrieb durch einen externen Eingang (Schalter) hat Vorrang vor dem manuellen Ein- oder Ausschalten des Gerätes.

Die Einstellung des externen Eingangs ist in den Einstellungen in "Einstellung der Optionen" angegeben.

Elektronischer Schlüssel (CCT15861)

■ Um die Programmierung Ihres IHP zu erleichtern, wird mit dem IHP CCT15838 ein elektronischer Schlüssel geliefert (in Option für den CCT15854). Schalten Sie das Gerät auf Automatikbetrieb, bevor Sie den elektronischen Schlüssel einstecken.

Führen Sie den elektronischen Schlüssel in den Schlitz ② ein. Dann wird das entsprechende Menü angezeigt:

- "KOPIERE SCHL→UHR": Zum Kopieren des Programms vom Schlüssel in den IHP.
- "KOPIERE UHR→SCHL": Zum Kopieren des Programms vom IHP auf den Schlüssel.
- "START SCHLUESSELPROG": Betrieb des IHP mit dem auf der Speicherkarte gespeicherten Programm, ohne das Programm hochzuladen.
- "ABFRAGE SCHLUESSEL": Zum Lesen des im elektronischen Schlüssel gespeicherten Programms werden die einzelnen Programmschritte nacheinander mit der Taste "+" angezeigt. Mit der "ok"-Taste kehrt man in das Hauptmenü zurück.
- "ENDE": Zum Herausziehen des Schlüssels.

Ein Programmierkit (CCT15860) mit einer Schnittstelle PC/Schlüssel, einem Kabel, dem Schlüssel und der Programmiersoftware ermöglicht die Programmierung Ihres Schlüssels direkt vom PC aus.

Lastentabelle

■ Zulässige Leistung des Ausgangskontakts:

- Ohmsche Lasten:
 - I max. = 16 A - 250 V AC (cos φ = 1)
 - I min. = 10 mA - 230 V AC, 100 mA - 12 V AC/DC
- Motoren: 1000 W

Beleuchtungsart	CCT15854	CCT15838
Ohmsche Last	16 A	16 A
Cos φ = 0,6	4 A	4 A
Glühlampe 230 V	1000 W	2000 W
Halogenlampe 230 V	1000 W	2000 W
Leuchtstoffröhre	1000 W	2000 W
Leuchtstoffröhre mit Parallelkompensation	max. 80 W (14 µF) 2 x 40 W (4,7 µF) - 2 x 58 W (7 µF)	1300 W (140 µF)
LED bis zu 2 W	6 W	55 W
LED von 2 W bis 8 W	20 W	180 W
Kompakt-Leuchtstofflampe mit Vorschaltgerät	30 W	300 W

Andere Typen sind über Relais anzuschließen.

Einstellung der Optionen in "KONFIG"

Auf "menu" drücken und mit der "+"-Taste in den Modus "KONFIG" gehen.

In der Betriebsart "KONFIG" können Sie:

- den "BETRIEBS-STD ZAEHLER" anzeigen und diesen zurücksetzen.
- "BETRIEBS-STD ZAEHLER":
 - "ANZEIGEN": Lesen des Zählers
 - "LOESCHEN": Zurücksetzen des Zählers.

Die Art des externen Eingangs "EXT-EINGANG"

(entsprechend dem angeschlossenen Gerät) sowie seiner Betriebsart (CCT15838) einstellen. Es gibt drei Einstellungen:

- INAKTIV
- TASTER
- SCHALTER

Je nach Art muss die Betriebsart eingestellt werden:

- Für den Taster:
 - HAND: Handbetrieb aufschalten bis zum nächsten Umschalten.
 - TIMER: Das Betätigen löst eine Funktion für eine bestimmte Zeit aus. Sie kann für einen Eingang auf EIN oder AUS eingestellt werden.
- Für den Schalter:
 - Dauer EIN
 - Dauer AUS

Für beide Möglichkeiten ist der Schalter bei Normalbetrieb offen, sein Schließen bewirkt ein EIN oder AUS des Ausgangs.

■ **PIN-Code ändern** (voreingestellter Code 0000):

- OHNE PIN
- MIT PIN

Falls Sie den PIN-Code vergessen haben: Er ist in der 9-stelligen Zahl auf der Seitenwand des Gerätes enthalten und besteht aus den vier Zahlen in Position ABCD: xAxBxCxDx

Beispiel: Ist die Nr. 123456789, ist der PIN-Code 2468.

■ **Ändern der eingestellten Sprache mit "SPRACHE".**

■ **Zurückstellen auf Werkseinstellungen "WERKSEINSTELLUNGEN"** (Kapitel 3 "Optionen").

Programmieren von Impulsen und Zyklen (CCT15838)

- Zugang zum "IMPULS"-Modus mit folgenden Menü-Schritten: "PROGRAMM", "ok", "NEU", "ok" und dann mit der "+"-Taste "IMPULS" suchen.
- Betriebsart "EIN" oder "AUS" wählen.
- Uhrzeit einstellen.
- Pulsdauer (PULSDAUER) einstellen.

- Zugang zum "ZYKLUS"-Modus mit folgenden Menü-Schritten: "PROGRAMM", "ok", "NEU", "ok" und dann mit der "+"-Taste "ZYKLUS" suchen.
- Uhrzeit des Zyklusbeginns einstellen.
- Pulsdauer (PULSDAUER) einstellen.
- Dauer der Pause (PAUSE) einstellen.
- Uhrzeit des Zyklusendes einstellen.

Merkmale

- Nennspannung: AC 230-240 V, 50-60 Hz.
- Verbrauch: max. 0,4 W.
- Speicher: 56 Schaltungen, 84 (CCT15838).
- Mindestabstand zwischen 2 Schaltungen: 1 Minute.
- Betriebstemperatur: -25 °C + 55 °C (der Einbau an der kältesten Stelle des Kastens wird empfohlen).
- Schutzklasse: II (Gerät im Schaltkasten installiert).
- Schutzart: IP20 nach EN 60529.
- Ganggenauigkeit: $\leq \pm 0,5$ s/Tag bei 25 °C.
- Gangreserve: 10 Jahre (Lithiumbatterie).
- Verschmutzungsgrad: 2.
- Gerätetyp 1 BSTU nach CEI/EN 60730-2-7 oder EN 60730-1.
- Anschlussklemmen:
 - Kabel 2 x 0,5 bis 2,5 mm²
 - Abisolierungslänge: 8 mm.
- Einbauraum (9 mm-Schritte): 2 Schritte.
- Gewicht: 90 g.